

Halle und Umgebung.

Salle a. S., 20. Juni.

Wichtige Bauprojekte

Beschäftigten gelten den städtischen Bauausführ. Sie wurden sämtlich angenommen, nur bei zweien nahm man Rücksicht vor. So genehmigte man die Erweiterung...

Weiter genehmigte man die geplanten Erweiterungsbauten (Hochbauten) auf dem Gaswerk I. Der Entwurf weist 274 500 Mk. Kosten nach...

Für die Einrichtung einer Polizeiwache auf der Peiskühnbücke bewilligte man 1250 Mk. Die Polizeiwache nimmt Quartier in dem früheren Bräudenpächtersäusen...

Für den Landaustausch und Erwerb Ede Fleischerstr. und Kleinen Wallstraße wurde der Preis pro Quadratmeter — es handelt sich um 11 Quadratmeter — auf 60 Mk. festgelegt...

Die Petition Geppert betreffend Wasserleitung des Seebenerweises soll dem Magistrat als Material überwiesen werden. Die Eingabe des I. kommunalen Vereins auf Besetzung der Rattenplage in der Großen Klausstraße soll durch Uebergang zur Tagesordnung erledigt werden...

Die Linienführung Friedrichstraße bleibt.

In einer gemeinschaftlichen Sitzung des Bau- und des Finanzamts wurden gestern in Gegenwart des Herrn Direktors Jung über die geplante Umlegung der Straßenbahnlinie Friedrichstraße, die die Straßenbahn- und der Magistrat durch die Albrechtstraße leiten wollen, verhandelt...

Kaiserparade bei Robbach-Merseburg.

Am Dienstag, den 27. August, wird sich auf dem bisserlichen Gelände der Schlacht von Robbach ein seltenes militärisches Schauspiel entfalten. Der Kaiser nimmt an diesem Tage am Janushügel, gegenüber dem Denkmal der Schlacht von Robbach, eine Parade über das IV. Armeekorps ab...

In Begleitung des Kaisers werden sich befinden: die Kaiserin, der Kronprinz und die Kronprinzessin, Prinz Eitel Friedrich mit Gemahlin, Prinz August Wilhelm mit Gemahlin, die Prinzessin Viktoria Luise und die übrigen Prinzen des künftigen Hauses...

Die Gesamtzahl der in 2 Treffen stehenden Truppen stellt sich in Kriegsstärke auf etwa 40 000 Mann. Auf Anordnung des königlichen Generalcommandos wird auf dem Paradeplatze eine offizielle Zufuhrordnung erlassen...

lände. Auf allerhöchsten Befehl ist diesmal der mittlere Teil der Tribüne mit einem wasserdichten Segelüberdach versehen. Der Firma Oswald Wiesner (vorm. C. H. Spierling), Halle, ist auch diesmal wieder der Verkauf der Tribünenarten übertragen...

Veroplan-Wettflug in Halle.

Der Sächsisch-Thüringische Verein für Luftschiffahrt, Section Halle a. S., hat für Sonntag, den 30. Juni, eine größere Flugveranstaltung beschlossen. Der Reingewinn aus den hierbei vereinnahmten Eintrittsgeldern soll der National-Flugspende überwiesen werden.

Hoffentlich ist diese Veranstaltung von gutem Wetter begünstigt, damit ein recht namhafter Betrag abgeführt werden kann. Der Wettflug soll im übrigen dazu beitragen, in unserer Stadt im allgemeinen ein größeres Interesse für die National-Flugspende zu erwecken...

Sonderzug nach der Dfsee.

Vor einiger Zeit wurde in der Saale-Zeitung angeregt, die Kgl. Eisenbahn-Direktion zu erlauben, zu Beginn der Sommerferien einen Sonderzug nach der Dfsee einzurichten. Der Gedanke fand viel Anklang. Gegen 17 000 Fahrgäste hatten sich in eine Liste eingetragen, die ausgesetzt werden war, um die Beteiligung festzustellen...

Die Leipziger sind wieder einmal bereit dazu als wir Hallenser. Ihnen stehen zu Anfang ihrer Ferien drei Sonderzüge zur Verfügung. Sicherlich hätte sich doch wenigstens einer davon 8 Tage früher legen lassen, denn hätte man einem „Feriensonderzug von Halle“ reiben können.

Hallisches 500 Festspektakel.

Bezugnehmend auf das Inserat in der heutigen Nummer sei darauf hingewiesen, daß weitere Aufführungen des Festspiels „Der Seligra von Halle“ heute, Donnerstag, abends 7 1/2 Uhr, Sonntag, abends 7 1/2 Uhr, und abends 7 1/2 Uhr, stattfinden. Vorverkauf bei Heinrich Göthart, Reinhold Koch, Richard Heinze (an der Post) und Bruno Wiese.

Studentische Mitarbeit in der Jugendpflege.

Nach dem warmen Appell, den Herr Major v. Poser und Groß-Kaeblich, Herr Professor Dr. Reimers, Berlin und Herr Kreisinspektors Busse auf dem „Akademischen Vortragsabend über die Jugendbewegung“ an die Studentenschaft richteten, hatte der Leiter der Veranstaltung im Namen des „Vereins Deutscher Studenten“ zur Gründung eines Arbeits-Ausschusses eingeladen...

Ferien-Kolonie.

Seit einigen Jahren werden von dem hiesigen Christlichen Verein junger Männer für die Besucher seiner Knaben-Arbeitsferienkolonien veranstaltet, die mit ihrer eigenartigen Romantik, dem Schlafen auf düsternen Strohhäusern, dem Turn- und Kriegsspielen für jeden deutschen Jungen eine so wunderbare Unterbrechung des Schullebens bilden, daß eine immer größer werdende Anzahl Schüler mit Begeisterung daran teilgenommen hat. Eltern, die nicht in der Lage sind, mit ihren Kindern zu verreisen, haben diese unter der Leitung erfahrener Freunde der Jugend stehenden Ferienkolonien mit großer Freude begrüßt...

genommen. Dasselbst sind auch Prospekte, die über alles Auskunft geben, kostenlos zu haben.

Falsche Geldstücke.

Größte Vorlicht wird dem Publikum bei Empfangnahme von Geldstücken empfohlen, da sich jetzt eine große Menge Falschgeld zu 1 Mk., 2 Mk. und 5 Mk. im Umlauf befinden. Beim Postamt II in Halle wurde erst am 17. Juni wieder ein falsches 5 Markstück angehalten, welches der Polizei übergeben werden mußte. Nicht nur, daß der Einfälscher den Schaden von 5 Mk. zu tragen hat, es entstehen ihm u. a. auch noch Unannehmlichkeiten durch die Polizei...

Großes Streichkonzert der Kapelle des Füsilier-Regiments Nr. 36 unter Mitwirkung der Hofopernsängerin Fräulein Maria Kampf.

Im herrlichen Garten der Saalhofbrauerei hatte sich am Mittwochabend ein außerordentliches Publikum versammelt, um den Genüssen zu lauschen, die Herr Obermusikmeister Fischer und seine treffliche Kapelle verziehen. Eine besondere Anziehung hatte dabei auf viele die Mitwirkung der fränkischen Hofopernsängerin Fräulein Maria Kampf aus Sondershausen ausgeübt, die zunächst die Betteleuse aus Meyerbeers „Prophet“ sang. Mit ausgeprägtem Erfolg; denn die von jeder schöne Stimme der Künstlerin hat sich in vorzüglicher Weise nach der konzertierenden Richtung hin weiterentwickelt...

Von drei Orchesterwerken ergrate Gernsheims „Mirjam Sinfonie“ (C-moll) besonderes Interesse. In 4 Sätzen schildert sie zunächst die Angst und Beklemmung Mirjams in der Knechtschaft. Der zweite Satz offenbart als Mirjams Gelang in sehr fantasievollem, leiser durch Klängen beintragigem Aufbau ihre Sehnsucht nach Befreiung. Dann wird die Klage in nicht gerade allzu charakteristischen Tönen dargestellt, und die Sieges- und Freudengelänge über die Freiheit schließen in bewegtem Schwung die Sinfonie. Von Herrn Obermusikmeister Fischer bis in die Einzelheiten des einstudiert, löste sie anhaltenden Applaus aus. Solcher wurde auch der Leonoren-Duettüre Nr. 3 zuteil, wie das Konzert überhaupt die hohe Leistungsfähigkeit der Oper-Kapelle von neuem bekräftigte.

Auf dem heutigen Viehmarkt waren 233 Pferde, 237 Küferschweine und 291 Ferkel zur Stelle.

Akadem. Tenn. - Turnier. Heute, Donnerstag, nachmittags 3 1/2 Uhr, beginnen die Vorrunden des Akadem. Tenn. - Turniers. Geöffnet wird an den folgenden Tagen bis Sonntag nachmittag. Es haben Preise geöffnnet: der Herr Kurator, Sr. Magnifizenz der Rektor Herr Professor Dr. Freye und Professor Dr. Gehrig. Zur Entstehung kommt heute nur Damen-einzel-spiel ohne Vorgabe.

Der Kinder Gottesdienst III zu St. Georgen (St. Georgenskapelle) geht am nächsten Sonntage, den 22. d. Mts., bei günstigem Wetter seinen Sommer-spaaziergang unter Beteiligung der Eltern und Angehörigen der Kinder nach Scurigs Garten in der Heide zu unternehmen. Abmarsch 2 Uhr vom Gemeindehause zu St. Georgen.

Richard Hagemanns Kunstschule gibt heute Donnerstag die Eröffnungsvorstellung. Der ersten um 3 1/2 Uhr folgt die zweite Vorstellung um 6 1/2 Uhr abends. Am Nachmittag und Abend ist Klavierkonzert vom Stadttheater-Orchester unter Leitung von Kapellmeister Alfred Eismann. Freitag, den 21. Juni, Vorstellungen um 3 und 6 Uhr; Sonnabend, den 22. Juni, eine Vorstellung um 5 Uhr.

Jugendlicher Räuber. Ein fünfjähriger Knabe fand gestern auf der Vangelstraße ein Damopertemoina. Ein 14-jähriger Knabe entritt es ihm und elte davon. Es enthielt 80 Pfg. — Einem Schüler, der sein Fahrrad für kurze Zeit in einem Haus der Ludw. Wuchererstraße untergestellt hatte, wurde von einem noch unermittelten Täter das Rad gestohlen.

Ungehören infolge ungenügender Sicherung fiel gestern Abend ein Strohgebälge an der Vorlichte in einen offenstehenden Schornstein. Der Gestirte regte über Schmerzen. Ein Dienstmädchen kürzte gestern in der Wiefenstraße, anschließend beim Betreten des Fensters, aus dem in dem 1. Stockwerk gelegenen Fenster. Das Mädchen wurde dem Diakonienhause zugeführt.

Infolge starker Gasansammlung explodierte beim Anzünden einer Strahlenlaterne in der Breitelstraße. Personen wurden nicht verletzt, der Schaden taig besichtigt. Von der Straße. Auf dem Marktplat und in der Dreuhauptstraße riß der Draht der Straßenbahn. Eine Beresfahrungs-fahrt nicht statt. — Ein Invalide wurde gestern Abend in demselben Zustande mit Verletzungen am Kopfe in der Katzenstraße aufgefunden und der Klinik zugeführt.

Zur Reise Knaben- u. Mädchen-Geschw. Jüdel, Halle a. S., Leipzigerstrasse 101.



Theater, Konzerte und Vorträge.

Im Apollo-Theater finden heute (Donnerstag) und morgen (Freitag) die letzten beiden Aufführungen von 'Der Hebräer' (Freitag) und der vorhergehenden einaktigen 'Köffe' Coulin 'Bomponette' statt.

Das Konzert der Halleischen Viedertafel und des Stadttheater-Orchesters im Zoo am Dienstag, den 25. d. M., abends 8 Uhr zum Besten der Märier-Unterstützungskasse des Zoologischen Gartens verpricht eine heroischere musikalische Veranstaltung zu werden.

Mad Mittelteil. Morgen Freitag nachmittag ist Kurkonzert vom Stadttheater-Orchester unter Leitung von Kapellmeister Alfred Eismann.

Verens- und Versammlungsnachrichten.

Männerverein in der Paulusgemeinde. Am Freitag, den 21. Juni, um 8 1/2 Uhr abends wird Herr Pastor Haberland in der Paulus-Gemeindekirche (Goswilerstraße 11) einen Vortrag halten über das Thema: 'Die Wunder der Bibel.' Gäste sind willkommen. Der Eintritt ist frei.

Wahnerinnen-Unterstützungskasse. Am Freitag, den 21. Juni, findet nachmittags 5 1/2 Uhr im E. Vereinshaus die Generalversammlung statt, in der über die Vereinsangelegenheiten und die Kassenverhältnisse des verfloffenen Rechnungsjahres Bericht erstattet werden soll.

Das Sommerfest des Liberalen Vereins

am Sonnabend, den 22. Juni, in der Saalhofbrauerei verpricht einen guten Verlauf zu nehmen. Der Gabelnempel des Preisfischens ist reich mit Gewinnen bedacht. Im übrigen ist das Programm demnach ausgearbeitet, daß für Kurzweil genügend Sorge getragen ist. Die Auftritte an die Jugend hat Herr Oberlehrer H. Bestung-Nordhausen übernommen.

Aus dem Leserkreise.

(Für die Verantwortlichen unter dieser Überschrift übernimmt die Redaktion keinerlei Verantwortung; für die Recht in vollem Umfange der Einsender verantwortlich.)

Wem gehören die Bäume?

Sehr oft konnte ich gelegentlich im Spazierganges die Anpfanzungen der Artilleriestraße beobachten. Es verzehrt einem den Spaziergang, wenn man die ganz verdorrten oder nur halb lebendigen Bäume sieht. Deshalb wird hier nicht Ordnung geschaffen und nur angepflanzt, wo es nötig ist.

Sport-Nachrichten.

4000 Olympiakämpfer in Stockholm.

Aus Stockholm im meldet ein Telegramm: Zur Teilnahme an den Einzelkämpfen der Olympischen Spiele haben sich 3993 Sportleute aus 27 Ländern angemeldet. 12 Fußballmannschaften und 64 Ruderboote nehmen weiter teil. Die Gesamtzahl der Teilnehmer dürfte sich auf 4000 stellen.

DUNLOP Pneumatik die grösste Tagesproduktion der Welt!

Letzte Nachrichten.

Die Kaiserrede.

Paris, 20. Juni. (Priv.-Tel.) Bei Besprechung der Kaiserrede betonen die Pariser Blätter, daß dieser Rundzug des Monarchen eine ganz hervorragende Bedeutung beigemessen sei. Der 'Matin' bemerkt ausdrücklich, die Rede sei von großer Wichtigkeit. Da sie die Tendenz der deutschen Politik kennzeichnet, wird sie ihre Wirkung im In- und Ausland nicht verfehlen, die diplomatische Aufgabe des Reiches in der Marktschall wesentlich zu erleichtern.

Die Eisenbahnkatastrophe bei Leipzig.

Leipzig, 20. Juni. (Priv.-Tel.) Die Ursache des Eisenbahnunglücks konnte noch immer nicht endgültig festgestellt werden. Es wird angenommen, daß der von Leipzig abgehende beschleunigte Personenzug das auf 'Halt' stehende Einzelfahrsignal überfahren habe und auf den mit Verpätung aus Gschwitz ausfahrenden Personenzug aufstieß.

Für die Richtigkeit dieser Annahme spricht die sofortige Verhaftung des Lokomotivführers, die allerdings amtlich nicht bestätigt wird. Vielmehr soll nach amtlicher Darstellung dieser Lokomotivführer flüchtig sein. Von anderer Seite wird behauptet, daß das Einzelfahrsignal wohl auf 'Halt' gestanden habe, doch sei die Strecke kurz vor Ankunft des Zuges freigegeben worden. Der weitere Gang der Untersuchung hat ergeben, daß, wenn auch nicht gezwweifelt werden kann, der Führer des Leipziger Zuges das Warnungssignal überfahren habe, doch der Grund des Zusammenstoßes hauptsächlich darin liegt, daß unmittelbar vor dem Gschwitzer Bahnhof eine Weiche die Gleise überquert, was schon im vorigen Jahre Anlaß zu einem Unfall gab.

Spiionageprozeß Nikolai.

Leipzig, 20. Juni. (Priv.-Tel.) Vor dem Reichsgericht begann heute wieder ein Spionageprozeß gegen den Sidbauer Anton Nikolai aus Poinoi bei Moskau. Die Anklage legt ihm zur Last, im Juli 1911 versucht zu haben, sich Schriftstücke und Zeichnungen zu verschaffen und sie an eine fremde Macht zu verkaufen. Und zwar handelt es sich um den Plan eines Teiles der Festungslinien von Moskau. Nach Verlesung der Anklageerhebung beantragt der Reichsanwalt Aufschluß über die Richtigkeit für die Sache Dauer der Verhandlung. Derselben Antrag wird nach kurzer Beratung zurückgegeben. Die Verhandlung, zu der 18 Zeugen geladen sind, dürfte mehrere Tage in Anspruch nehmen.

Cast und Roosevelt.

h. Berlin, 20. Juni. Dem Girch-Telegr.-Bureau wird aus Chicago gemeldet: Gestern abend wurde ein 2. Sieg Takts erungen. Der National-Konvent ließ die Delegierten Roosevelt, deren Mandate angezweifelt worden waren, aus der Versammlung hinauszugeschickt. Es spielten sich hierbei die heftigsten Szenen ab. Um 10 1/2 Uhr berief Roosevelt seine Anhänger zu sich und erklärte, daß er heute eine neue sozialistische Partei gründen werde, die ihn selbst als Präsidenten kandidaten nominieren soll. Man hatte geglaubt, daß Roosevelt mit seinen ganzen anerkannten und nicht anerkannten Delegierten einen Kampfpunkt bilden werde. Dieses ist aber nicht der Fall. In einer Versammlung erklärte Roosevelt nach Mitternacht in einer für seine Anhänger gehaltenen Rede, daß er keineswegs die Absicht habe, einen solchen Kampfpunkt zusammenzutreten zu lassen, sondern es werde heute nachmittags bei Zusammentritt des Nationalkonvents zu seinem 3. Sitzungstag verhandelt werden, sich der Kontrolle des Konvents zu bemächtigen. In Chicago hat naturgemäß der Ausgang des 2. Sitzungstages großes Aufsehen erregt. Die Spannung nimmt hinsichtlich zu. Man hat für irgendwelche anderen Vorgänge kein Interesse, sondern erwartet die weitere Entwicklung des noch nie mit solcher Schürfe hervorgetretenen Konfliktes. Das Kollosum, in dem der Nationalkonvent tagt, ist Tag und Nacht von großen Menschenmassen umlagert.

Hallecher Marktbericht vom 20. Juni.

Table with 2 columns: Item and Price. Includes items like Eier pro Mandel, Butter pro Emd, Hüner pro Stück, etc.

Geschäftsverkehr.

(Für die Verantwortlichen unter dieser Überschrift übernimmt die Redaktion keinerlei Verantwortung.) Allen jungen Gemüßen, die Karotten, Zwedderfisen, Röhren, Spinat usw., welche ja bekanntlich immer etwas widerlich schmecken, geben einige Tropfen von Maggi's atbewährter Suppen- und Speise-Würze sofort einen angenehmen, kräftigen Geschmack. Es muß aber auch wirklich Maggi's Würze mit dem Kreuzlein sein.

Mitteldutsche Privat-Bank, A.-G.

Filiale Halle a. S. Poststrasse 12. Telefon 1282, 1283, 1002.

Ausführung sämtlicher bankgeschäftlicher Transaktionen.

Kursbericht der Vereinigung Hallischer Bankler.

Large table with columns: Name, Dividende für %, Zins-termin, Kursnotiz. Lists various bank and stock titles like Deutsche Fonds, Stadtanleihen, Eisenbahn-Kleinbahn-Aktien, etc.



Herabgesetzt
Bedeutend
im Preise sind

fertige Kleider, Kostüme, Kostümröcke, Paletots.
Theodor Rühlemann,
Leipzigerstrasse 97.

Empfehle
Reisekoffer, Coupé- u. Blusen-Koffer,
prima Rindleder-taschen,
Reise-Necessaires,
Rucksäcke, Plaidhüllen, Plaidriemen,
Portemonnaies, Damen-täschchen,
grosse Auswahl, 5% Rabatt.
Sehr preiswerte
Kutschgeschirre, Sättel und Reitzzeuge
stets am Lager.
Gustav Ludz, Sattlermeister,
Marsburgerstr. 6. Telefon 1837.



Reise-Taschen
handlich, solide und praktisch.

Besonders billig:

Prima Rindleder-Reisetaschen		Braune Kunstleder-Reisetaschen	
86	89	42	45 cm lang
8.25	9.25	10.50	12.00 Mk.
86	89	42	45 cm lang
8.75	5.75	6.50	7.00 Mk.

C. F. Ritter, Halle a. S.,
Leipzigerstrasse 90.
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Direkt vom Dampfer i. Waggon verladen



empfehlen wir
Freitag früh eintreffend
in lebendiger Qualität:

Seehecht mit Kopf	19 Pfund	Angelschellfisch groß	35 Pfund
Habeljau ohne Kopf	22 Pfund	" mittel	28 Pfund
Seelachs ohne Kopf	20 Pfund	" Portions-	22 Pfund
Schellfisch ohne Kopf	25 Pfund	Schollen, 1/2-1 Pf.	27 Pfund
Seehecht ohne Kopf	34 Pfund	Kotzungen, groß	48 Pfund
Karbonden braatfertig	28 Pfund		

Anschnitt eines Riesenheilbutts,
ca. 175 Pfd. schwer, Pfd. nur 68 Pfg.
Flußhecht Pfd. 85 Pfg., Flußaander Pfd. 1.-
springlebende Tafelkrebse.

„Nordsee“ Größter Fischhandel der Welt.

Magen, Leber, Darm, Nerven

Mondorfer Heilwasser

Trinkkur — Unvergleichliche Wirkung

Heimhold & Co., Leipzigerstrasse; Bahnhof-Apothek,
Dultschestr.; M. Röder, Rannischestr.; Max Otto, Stein-
weg; Walhalla-Drogerie, Magdeburgerstr.; Löwen-Apothek,
am Markt; Engel-Drogerie, Magdeburgerstr.; H. Pfuhl,
Ludw. Wuchererstr. 75; Hallmarkt-Drogerie, Droyhau-
ptstrasse 2; Carl Otto Büsch, Leipzigerstr. 63; Haupt-Nieder-
lage: Carl Schaefer, Lauchaerstr. 14. Tel. 3065.

Das Klavierspiel erlernt sofort,

wer sich der glanzvollen Bewährten „Fatschen“ bedient. Jeder kann
damit in kürzester Zeit froh und feierlich Klavier spielen. Best.
Musikverlag Euphonia, Friedenau 264 bei Berlin, sendet
gegen 40 Pf. in Briefmarken jedem Interessenten mehrere Probestücke.

Jaeger's
Woll-
Unterkleidung
ist die älteste und bewährteste.

Alleinige Fabrikanten:
W. Benger Söhne,
Stuttgart.

Grosser Preis

Internationale Hygiene-Ausstellung Dresden.

Man achte auf die Fabrikmarke mit Ueberschrift: W. Benger Söhne,
Unterschrift: Prof. Dr. G. Jaeger.

Niederlage bei: **H. C. Weddy-Pöncke, Halle a. S.**

C. L. Blau, Baumkuchentabrik u. Konfitürenhandlung,
Gegr. 1843. Fernspr. 117.

Empfehle in allerfeinsten Qualitäten meine berühmten Spezial-Fabrikate:

Baumkuchen mit Vanilleglasur von 5 Mk. an,
mit Schokoladenglasur von 6,50 Mk. an.
Kleiner Baumkuchen in derselben Qualität mit Vanilleglasur à 2,00 Mk.
u. Schokoladenglasur à 2,50 Mk., neu angenommen.

Baumkuchen im Ausschnitt à Pfd. 2,00 Mk.,
Baumkuchennasen mit feinstem Schokoladentüberguss à Pfund 2,40 Mk.
von 4,00 Mk. an, mit Schokoladentüberguss von 4,50 Mk. an, im Aus-
schnitt p. Stok. 20 Pf.

Bandorten von 4,00 Mk. an, im Ausschnitt à Stok. 25 Pf.

Toberstorten von 4,00 Mk. an,
Sandstorten von 4,00 Mk. an,
Sandstreifen von 2,00 Mk. an, auch im Ausschnitt zu haben,
Magdalenenstorten von 2,00 Mk. an u. **Magdalenenkuchen** à Stok. 15 Pfg.,
Macronenberge von 2,00 Mk. an u. **Macronentorten** von 3,00 Mk. an,
Macronen stets frisch in allerfeinsten Qualität à Pfd. 1,60 Mk.,
Bismarck-Macronen, sehr zu empfehlen, à Pfd. 2,00 Mk.,
Englische Kuchen à 80 Pf. } sehr beliebte Spezialität,
Königskuchen à 1,25 Mk.

und um den vielen Wünschen zu entsprechen, will ich auch noch meine so berühmten Christ-
stollen in erster Qualität als
Rosinenstollen und Mandelstollen
täglich im Ganzen und im Ausschnitt führen.

Oetker's Rezepte



Sandtorte.

Zutaten: 250 g Butter, ungesalzen oder gewaschen,
250 g Zucker, 250 g Weizen- oder Maispuder, 4 Eier, 1 Tee-
löffel voll von Dr. Oetker's Vanillinzucker, 1 Teelöffel
voll von Dr. Oetker's Backpulver.
Zubereitung: Die Butter wird etwas erwärmt und
schaumig gerührt. Dann gibt man allmählich Zucker und
Vanillinzucker hinzu. Hierauf ein Ei und etwas Puder,
der vorher mit dem Backpulver gemischt wurde. Ist dieses
gut verrührt, wieder ein Ei und etwas Puder, bis die Eier
und der Puder verbraucht sind. Die Masse wird in eine
mit Butter ausgestrichene Form gegeben und bei mittlerer
Hitze rund 1 Stunde gebacken. Sandtorte hält sich lange
Zeit frisch und ist ein beliebtes Gebäck für Tee und Wein.

**Sporthennden,
Crikothenden**
(mit farbigem Einsatz)
gehöige Auswahl bei
Schlüssler & Co.,
Gr. Steinfr. 80. [4208]

Familien-Nachricht.

Gestern abend 11 Uhr verschied nach schwerem
Lelden unsere liebe Mutter
Frau Selma Pieschel
geb. **Boetticher**
im 56. Lebensjahre. Dies zeigen tiefbetrubt an zugleich
im Namen der anderen Hinterbliebenen
Martha Meisel geb. Pieschel,
Hans Meisel, Amtsrichter.
Halle a. S., Sophienstr. 25a, Königsee, d. 20. Juni 1912.
Die Trauerfeier findet am Sonnabend nachm. 5 Uhr
in der Kapelle des Nordfriedhofes zu Halle a. S. statt;
die Beerdigung erfolgt am Sonntag nachm. 3 Uhr auf
dem Friedhofe zu Roitzsch. 5917

Zurückgekehrt.
Dr. med. Voss,
Spez.-Arzt für Haut- und Harn-
krankheiten, [5895]
Leipzigerstr. 89 (am Riebeckplatz).

Lotterie
des Deutschen Lyceum-Clubs.
Ziehung schon 3. Juli.
Auszahlung in bar
27 000 Mark.

Los 1 Mk. 5 Lose fort a. versch.
Borte u. Sife nach ausm. 30
Pettrich & Kopsch,
Halle a. S., Talamtstraße 6.

Kleiderbürsten
mit guten, reinen Borsten, sehr
preiswert.

C. F. Ritter,
Leipzigerstr. 90.

**Kinder-Sweater,
Sweater-Anzüge**
in feiner Wolle und Baumwolle.
Biele Neuheiten, große Auswahl.
H. Schnee Nachf.
Gr. Steinstraße 84.



**Künzels
Schwefelfuss - Balsam**
„Fuss-Heil“
Wef. gef. 145623.
Ohne jede Konturen.
Biele glänzende Glanzst.
1/2 Pf. 1.- 1/2 Pf. 80.-
Zu haben bei Max Künzel
Magdeburgerstr. 50.

Hutschachteln
aus Holz u. Papp in allen Größen
sehr billig
C. F. Ritter,
Leipzigerstr. 90.

Gute
**Innsbrucker
Boden - Stoffe**
in modernsten Farben empfiehlt
zur Anfertigung von
.. Damen - Kostümen ..
Sporthaus
Julius Bacher,
Halle a. S., Leipzigerstr. 102.

Bollene mit der
Danz gefrichte **Sooken**
empfiehlt **H. Schnee Nachf.,**
Gr. Steinfr. 84.

Reinigungsmittel für Dauerwäsche
Kl. Berlin 2. 1.

Elisabeth Braunack,
ärztlich geprüfte Masseurin,
Halle, Glauchestr. 23, II.
Ganz- und Teilmassagen
für Frauen und Kinder in und
ausser dem Hause.
Für Frauenleben innere
Massage nach Thure-Brandt.
Damen-Uhrketten
in Gold und Silber empfiehlt
Juwelier **Tittel,**
Schmeerstraße 12. Ecke Sapientia.